

Inhalt

Einleitung.....	15
1	Stand der Forschung und Ableitung der Untersuchungsziele.....18
1.1	Definition und Begriffsbestimmung von Lehrerkooperation18
1.1.1	Definition und allgemeine Modellierung von Kooperation 18
1.1.2	Definition von unterrichtsbezogener Lehrerkooperation 22
1.1.3	Exemplifizierung des Modells anhand der Lehrerkooperation 24
1.1.4	Formen und Niveaustufen von Lehrerkooperation 26
1.2	Bedeutung der Lehrerkooperation für Schule und Unterricht28
1.2.1	Personalentwicklung..... 29
1.2.1.1	Pädagogische Professionalität..... 29
1.2.1.2	Entlastung und emotionale Stabilität 39
1.2.2	Unterrichtsentwicklung..... 41
1.2.2.1	Unterrichtsqualität 42
1.2.2.2	Fachkompetenzen der Schülerinnen und Schüler 51
1.2.3	Organisationsentwicklung 58
1.2.3.1	Fachgruppenarbeit 59
1.2.3.2	Schulqualität 64
1.3	Ausprägung der Lehrerkooperation an Gymnasien und anderen Sekundarschulen.....71
1.3.1	Fachgruppe 73
1.3.1.1	Naturwissenschaftliche Fächer 73
1.3.1.2	Sonstige Fächer und fachunabhängige Befunde 75
1.3.2	Unterrichtsvorbereitung..... 78
1.3.2.1	Naturwissenschaftliche Fächer 79
1.3.2.2	Sonstige Fächer und fachunabhängige Befunde 79
1.3.3	Unterrichtshospitationen 82
1.3.3.1	Naturwissenschaftliche Fächer 82
1.3.3.2	Sonstige Fächer und fachunabhängige Befunde 82
1.3.4	Team-Teaching 84

1.4	Theoretisches Konzept und Ziele der Untersuchung	87
1.4.1	Theoretisches Konzept.....	87
1.4.2	Ziele der Untersuchung.....	89
1.4.2.1	Ausprägung unterrichtsbezogener Kooperation in Fachkollegien.....	90
1.4.2.2	Zusammenhang von Lehrerkooperation, Unterrichtsmethodik und fachbezogener Schuleffektivität.....	91
1.4.2.3	Charakterisierung von Kollegien mit extremen Ausprägungen.....	94
1.4.2.4	Aufstellung begründeter Schlussfolgerungen	95
1.5	Zusammenfassung des ersten Teils.....	96
2	Explorierende Untersuchung zur Lehrerkooperation.....	98
2.1	Forschungsrahmen.....	98
2.1.1	Forschergruppe „Naturwissenschaftlicher Unterricht“	98
2.1.2	Rahmendes Projekt über die Einzelschule als Lernkontext	99
2.1.2.1	Ziele des Projekts.....	99
2.1.2.2	Design des Projekts	100
2.1.2.3	Arbeitsphasen des Projekts	103
2.2	Struktur und Entwicklung der Erhebungsinstrumente	104
2.2.1	Allgemeine unterrichtsbezogene Koordination	104
2.2.2	Konstruktivität der Fachgruppenarbeit	105
2.2.3	Weitere Items als Grundlage der Entwicklung neuer Skalen.....	106
2.2.4	Separate Einschätzungen für zwei Unterrichtsfächer	108
2.2.5	Kontextfragebögen für die Schulleitung und die Schüler.	109
2.2.6	Pilotierung der Fragebögen.....	110
2.2.7	Naturwissenschaftlicher Leistungstest.....	110
2.3	Auswertungsstrategie zur Lehrerbefragung	111
2.3.1	Darstellung der Ergebnisse aus einzelnen Kollegien	112
2.3.2	Analyse der Unterschiede zwischen zwei Teilstichproben	113
2.3.3	Analysen über die gesamte Stichprobe.....	117
2.4	Auswahl und Kerndaten von zwei Bundesländern	121
2.4.1	Naturwissenschaftliches Lernen	122
2.4.2	Stellenwert der naturwissenschaftlichen Fächer	122
2.4.3	Kerndaten beider Bundesländer im Überblick.....	126

2.5	Auswahl und Kerndaten von sechzehn Gymnasien	127
2.5.1	Auswahl der Schulen	129
2.5.1.1	Expertenbefragung.....	129
2.5.1.2	Schulprogrammanalyse.....	130
2.5.1.3	Einladung der Schulen zur Projektteilnahme.....	131
2.5.1.4	A priori erhobene Daten der teilnehmenden Schulen im Überblick	131
2.5.2	Profil, Beteiligungsquoten und weitere Kerndaten der Schulen	137
2.5.2.1	Naturwissenschaftsbezogenes Profil.....	137
2.5.2.2	Schulgrößen und Beteiligungsquoten.....	140
2.6	Ausprägung der Lehrerkooperation.....	144
2.6.1	Entwicklung neuer Skalen zur Erfassung der Lehrerkooperation.....	145
2.6.1.1	Durchführungs- und Auswertungsobjektivität.....	145
2.6.1.2	Analyse der Itemschwierigkeit	145
2.6.1.3	Darstellung und Diskussion einer explorativen Faktorenanalyse	146
2.6.1.4	Skalenkennwerte zur unterrichtsbezogenen Lehrerkooperation	150
2.6.1.5	Konvergente Validierung der neu entwickelten Skalen.....	150
2.6.2	Beteiligungsquorum.....	153
2.6.3	Unterrichtsbezogene Kooperation in gymnasialen Fachkollegien.....	153
2.6.3.1	Konstruktivität der Fachgruppenarbeit	154
2.6.3.2	Allgemeine unterrichtsbezogene Koordination	159
2.6.3.3	Praxis fachdidaktischer Kooperation	167
2.6.3.4	Koordination experimentellen Arbeitens	176
2.6.3.5	Umfassender Austausch zu fachdidaktischen Aspekten	179
2.6.3.6	Hilfreichsein kollegialer Impulse zur Fachdidaktik.....	186
2.6.3.7	Hilfreichsein ausgewählter Materialsammlungen.....	191
2.6.3.8	Hilfreichsein kollegialer Impulse zur Didaktik und Diagnostik	196
2.6.3.9	Vergleichende Analysen zur Ausprägung der Lehrerkooperation.....	201
2.7	Unterrichtsmethodik und Lehrerkooperation.....	217
2.7.1	Häufigkeit des Frontalunterrichts.....	218
2.7.2	Häufigkeit der Leistungsdifferenzierung	221
2.7.3	Häufigkeit des fachübergreifenden Arbeitens.....	226
2.7.4	Stellenwert hoher Leistungserwartungen.....	229
2.7.5	Vergleichende Analyse der unterrichtsmethodischen Präferenzen.....	232
2.8	Schuleffektivität, Kooperation und Unterrichtsmethodik	234
2.8.1	Naturwissenschaftsbezogene Schuleffektivität der Gymnasien.....	235
2.8.2	Zusammenhang von Lehrerkooperation und Schuleffektivität.....	240
2.8.3	Zusammenhang von Unterrichtsmethodik und Schuleffektivität.....	244

2.9	Charakterisierung von Kollegien mit extremen Ausprägungen.....	246
2.9.1	Gymnasium 3.....	246
2.9.2	Gymnasium 7.....	251
2.10	Zusammenfassung des zweiten Teils und Schlussfolgerungen	260
	Ausblick.....	274
	Abbildungsverzeichnis.....	276
	Tabellenverzeichnis.....	277
	Abkürzungsverzeichnis.....	279
	Literaturverzeichnis.....	280
	Anhang	298
	Danksagung.....	305